

*Doch haben wir den gleichen Geist des Glaubens,
von dem es in der Schrift heißt:*

Ich habe geglaubt, darum habe ich geredet.

Auch wir glauben, und darum reden wir.

*2. Korintherbrief 4, 13
(Einheitsübersetzung)*

Während der Vorbereitungszeit auf die Erstkommunion haben viele Menschen über ihren Glauben geredet: die Katechetinnen, Eltern, Großeltern und im Erstkommuniongottesdienst auch der Pfarrer.

Sie haben den Kindern viel mehr als nur Wissen vermittelt.

Sie haben ihren eigenen Glauben bezeugt und sie haben davon erzählt, welche Rolle dieser Glaube an Jesus Christus in ihrem eigenen Leben spielt.

Vielleicht haben nicht alle Kinder alles verstanden, aber die Saat ist gelegt.

Der Geist des Glaubens muss gelebt und weitergegeben werden. Von Mensch zu Mensch und von einer Generation zur anderen.